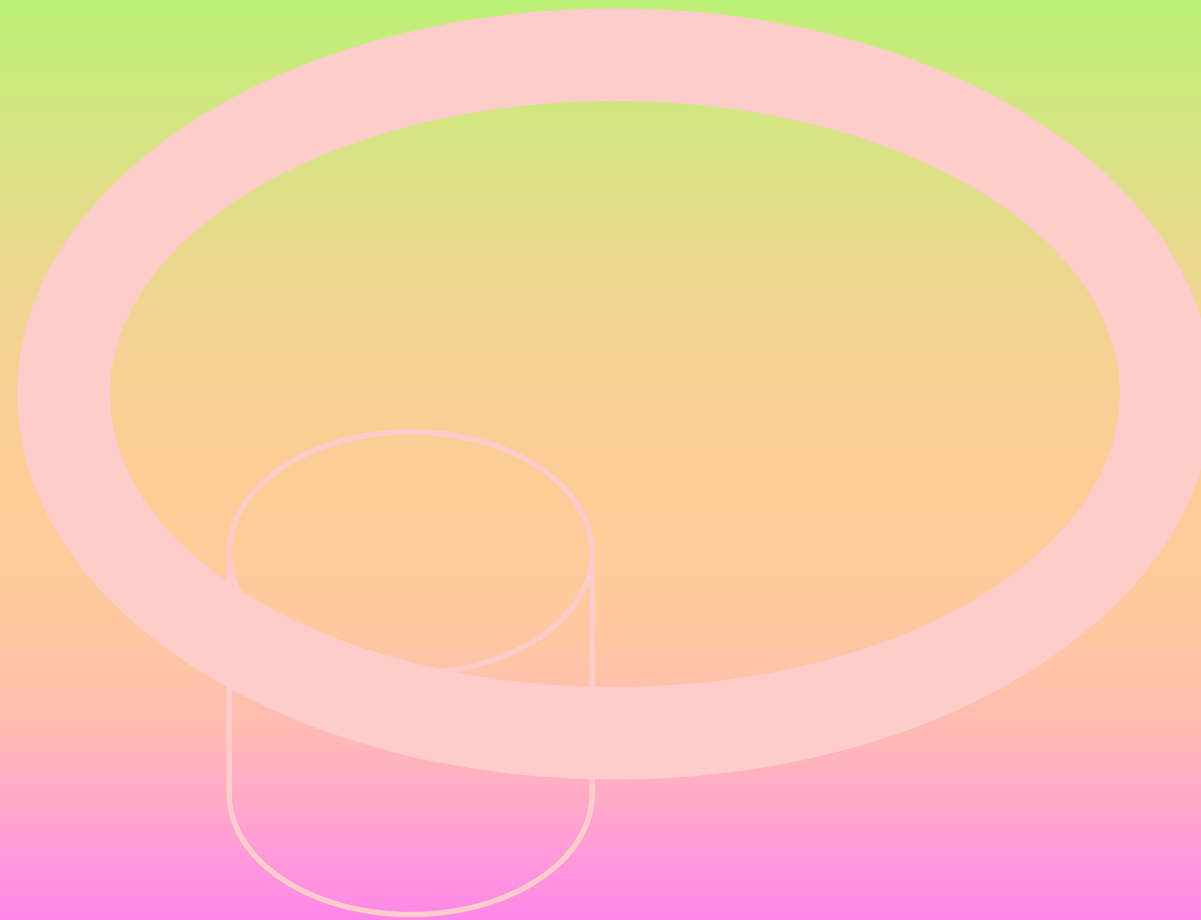
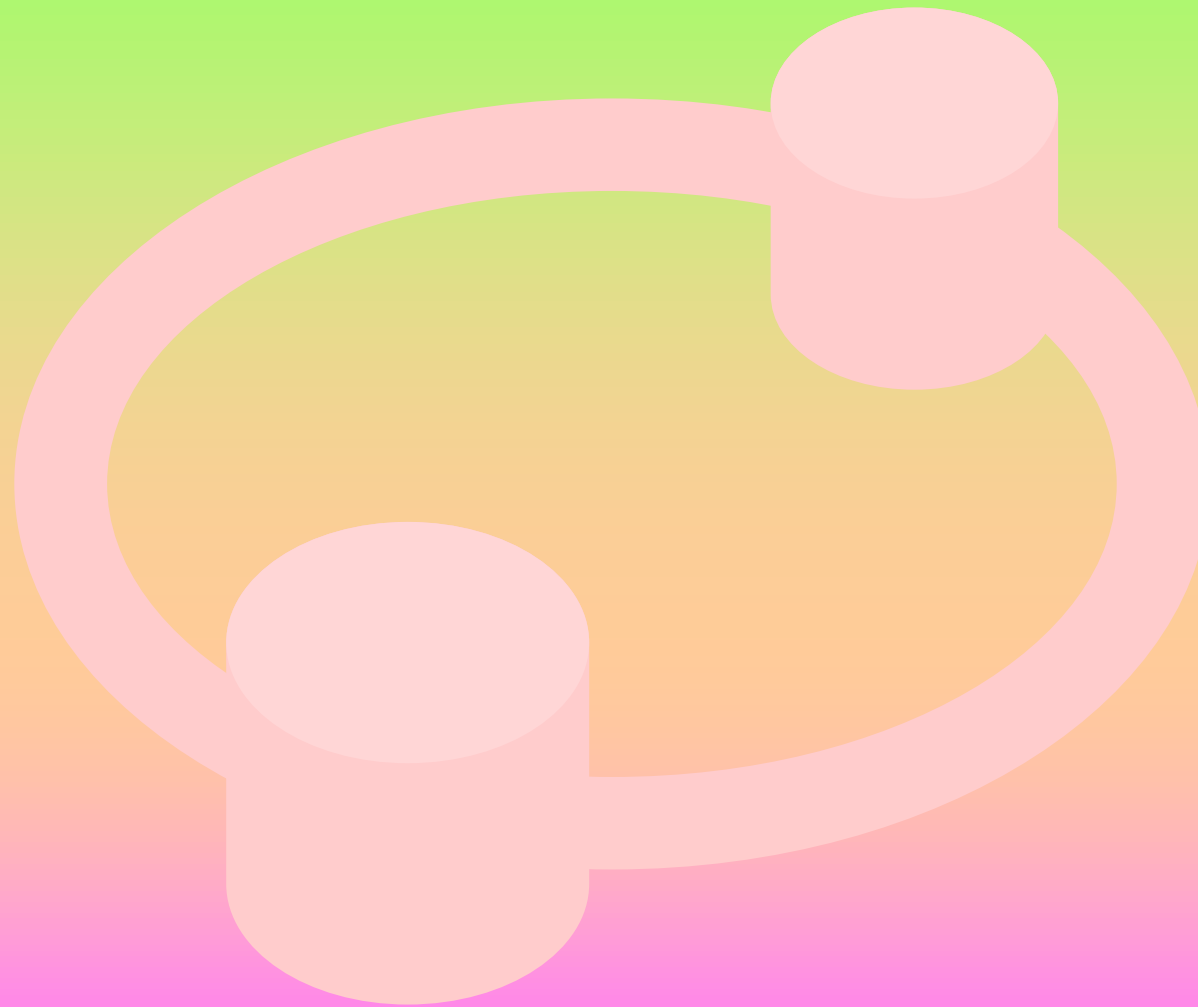


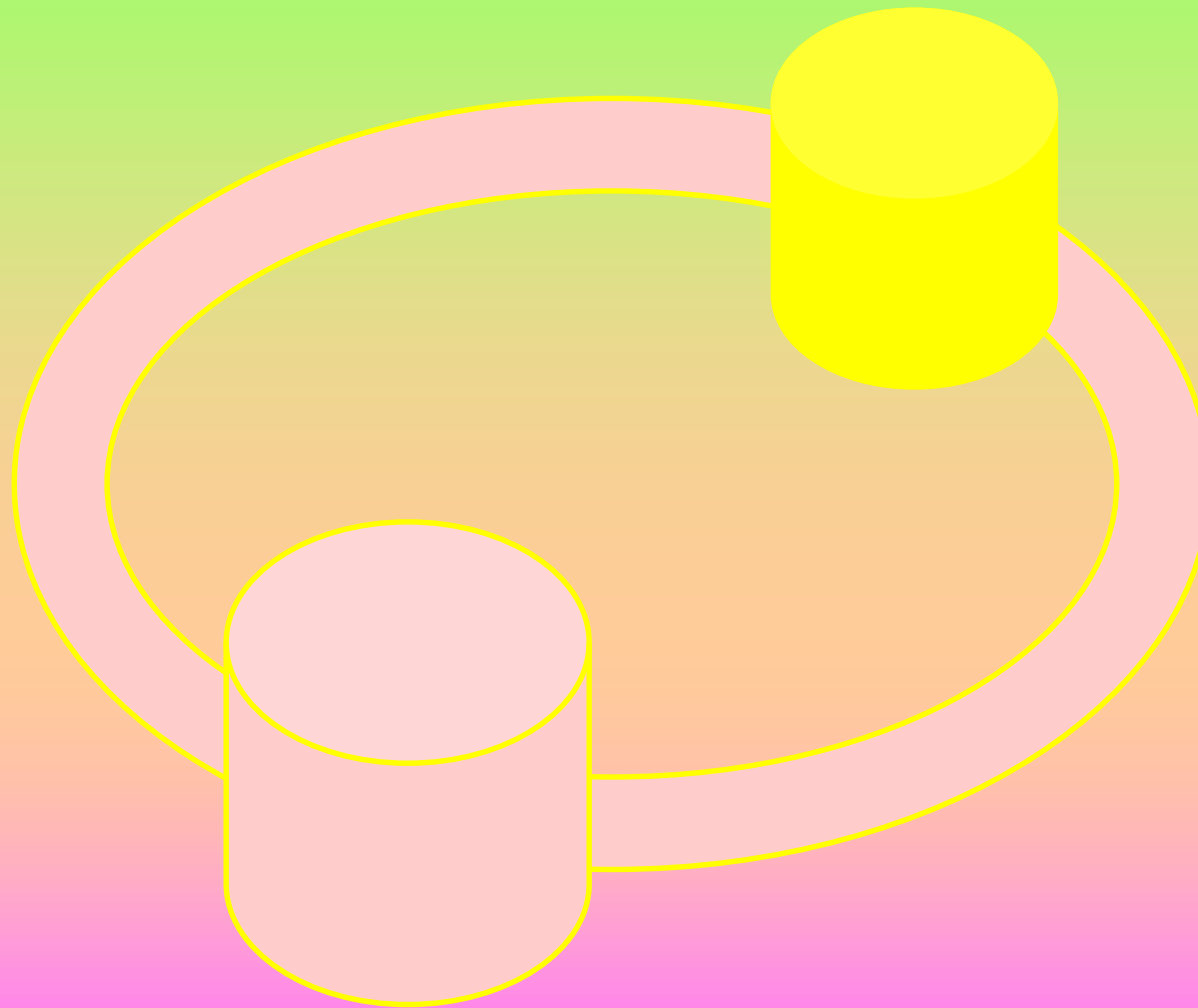
Der Berufene hat kein Herz für sich.
Er macht der Leute Herz zu seinem Herzen.
Zu den Guten bin ich gut,
und zu den Nichtguten bin ich auch gut;
denn das LEBEN ist die Güte.
Zu den Treuen bin ich treu
und zu den Nichttreuen bin ich auch treu;
denn das Leben ist die Treue.
Der Berufene lebt in der Welt ganz still,
aber er macht sein Herz weit für die Welt.
Die Leute alle starren auf ihn und horchen.
Der Berufene behandelt sie alle als seine Kinder.



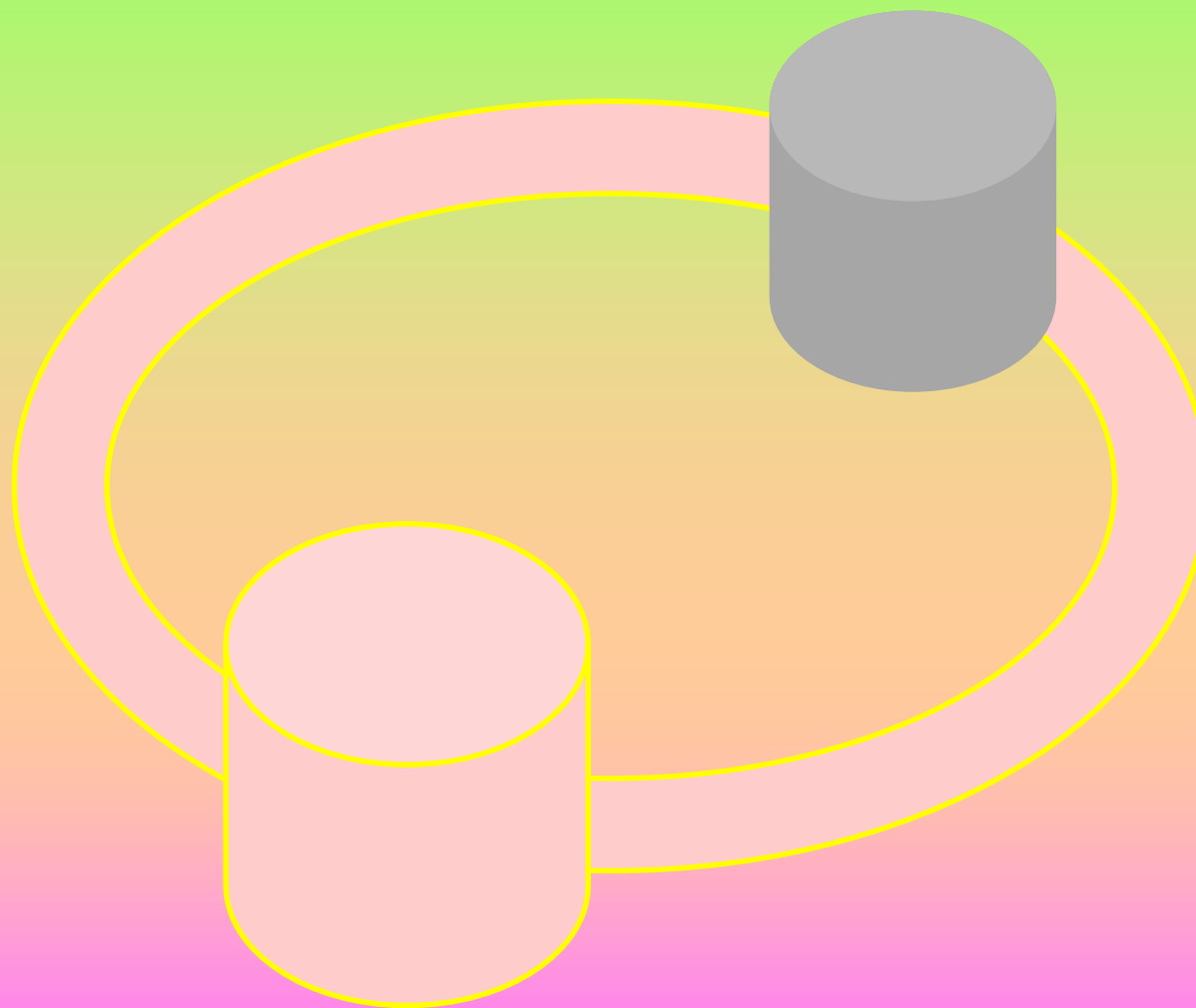
Der Berufene hat kein Herz für sich



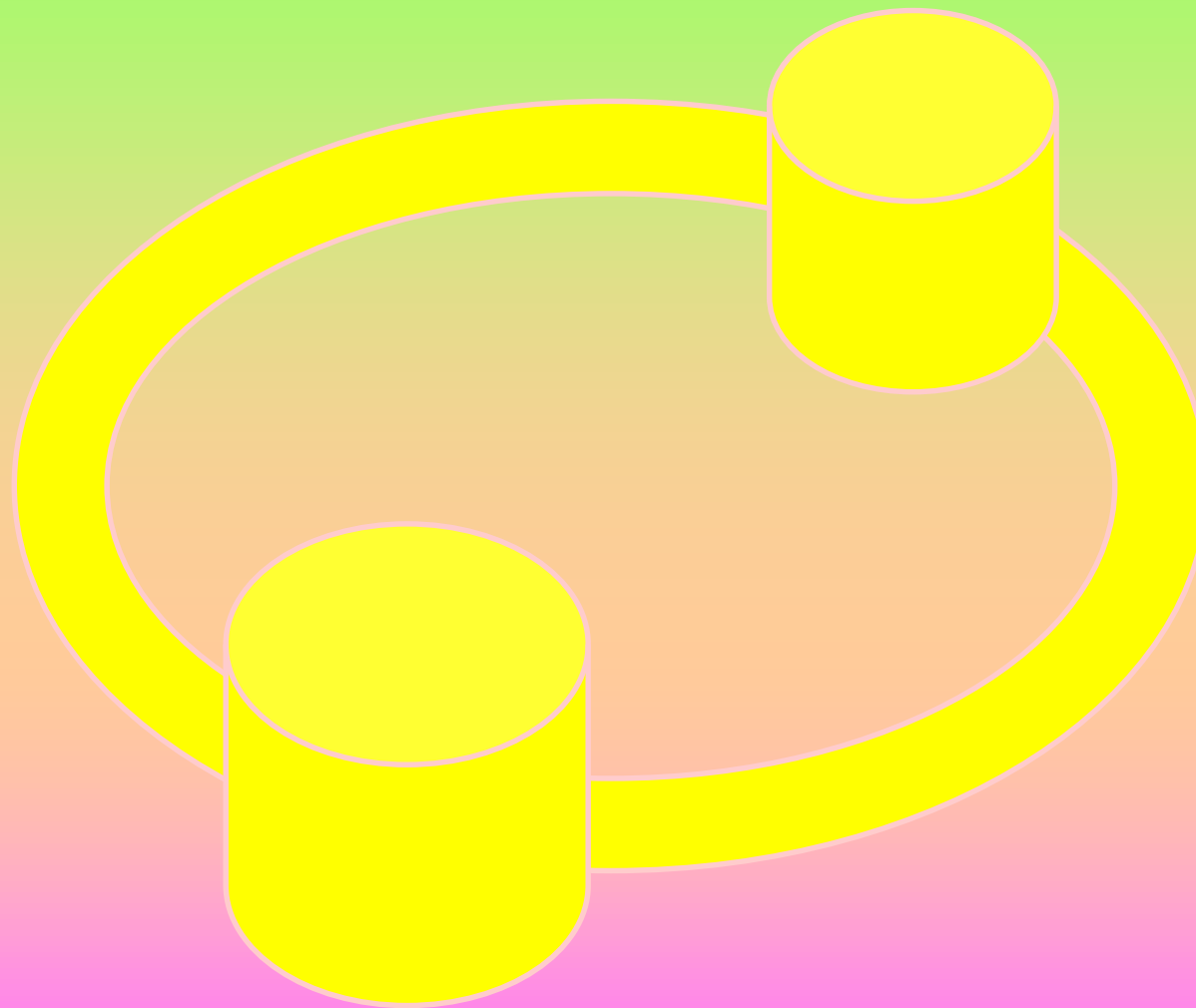
Er macht der Leute Herz zu seinem Herzen



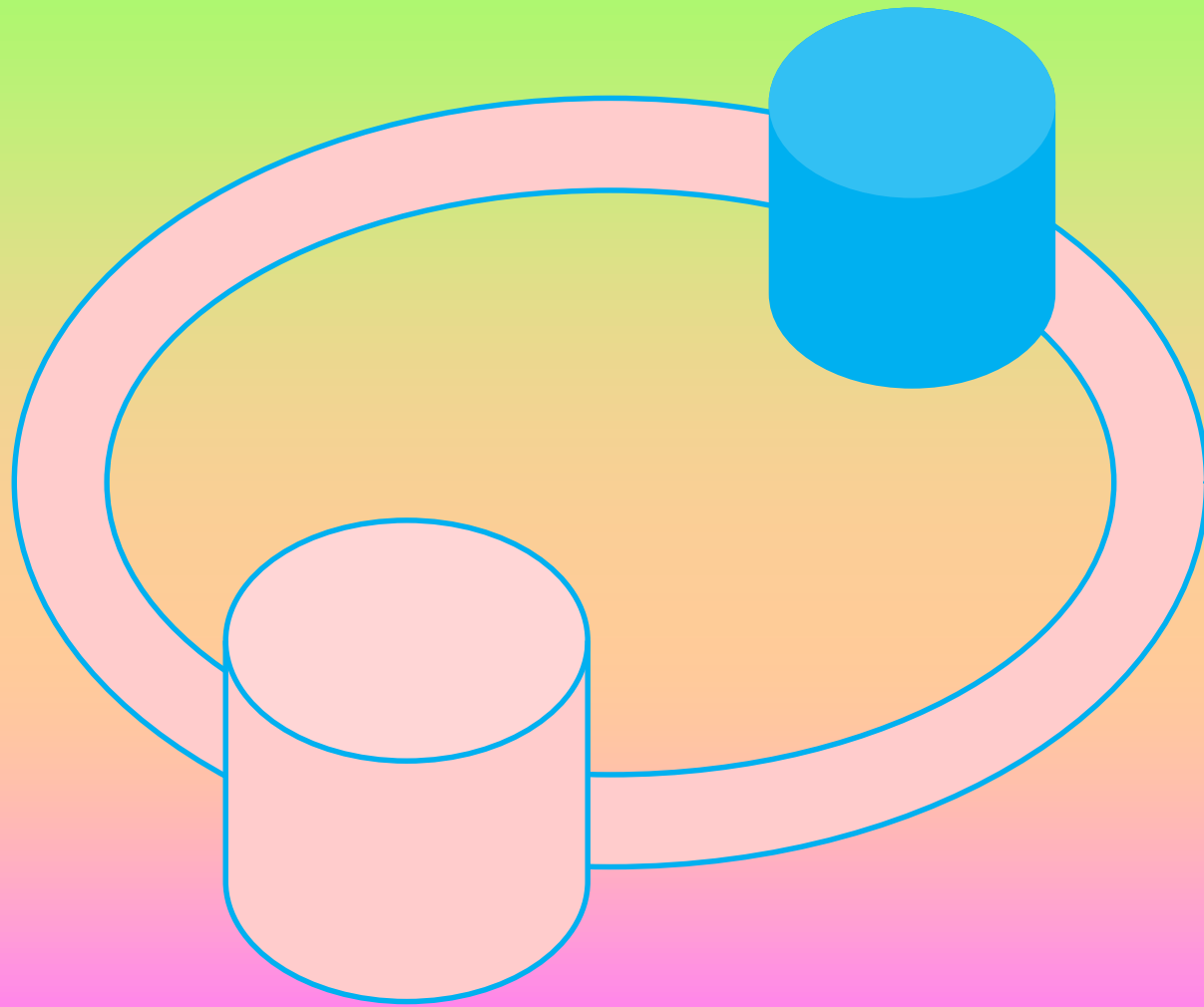
Zu den Guten bin ich gut



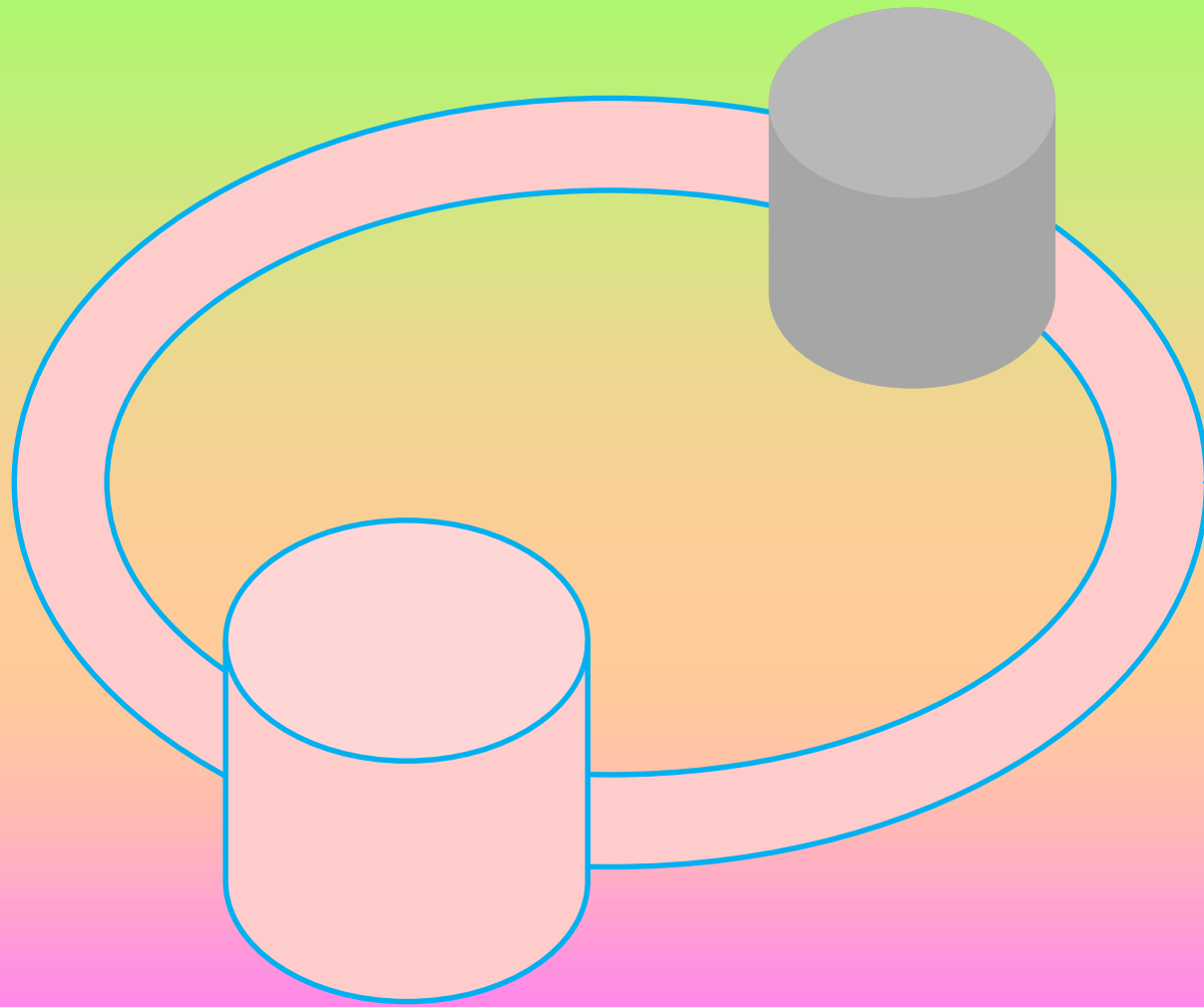
und zu den Nichtguten bin ich auch gut



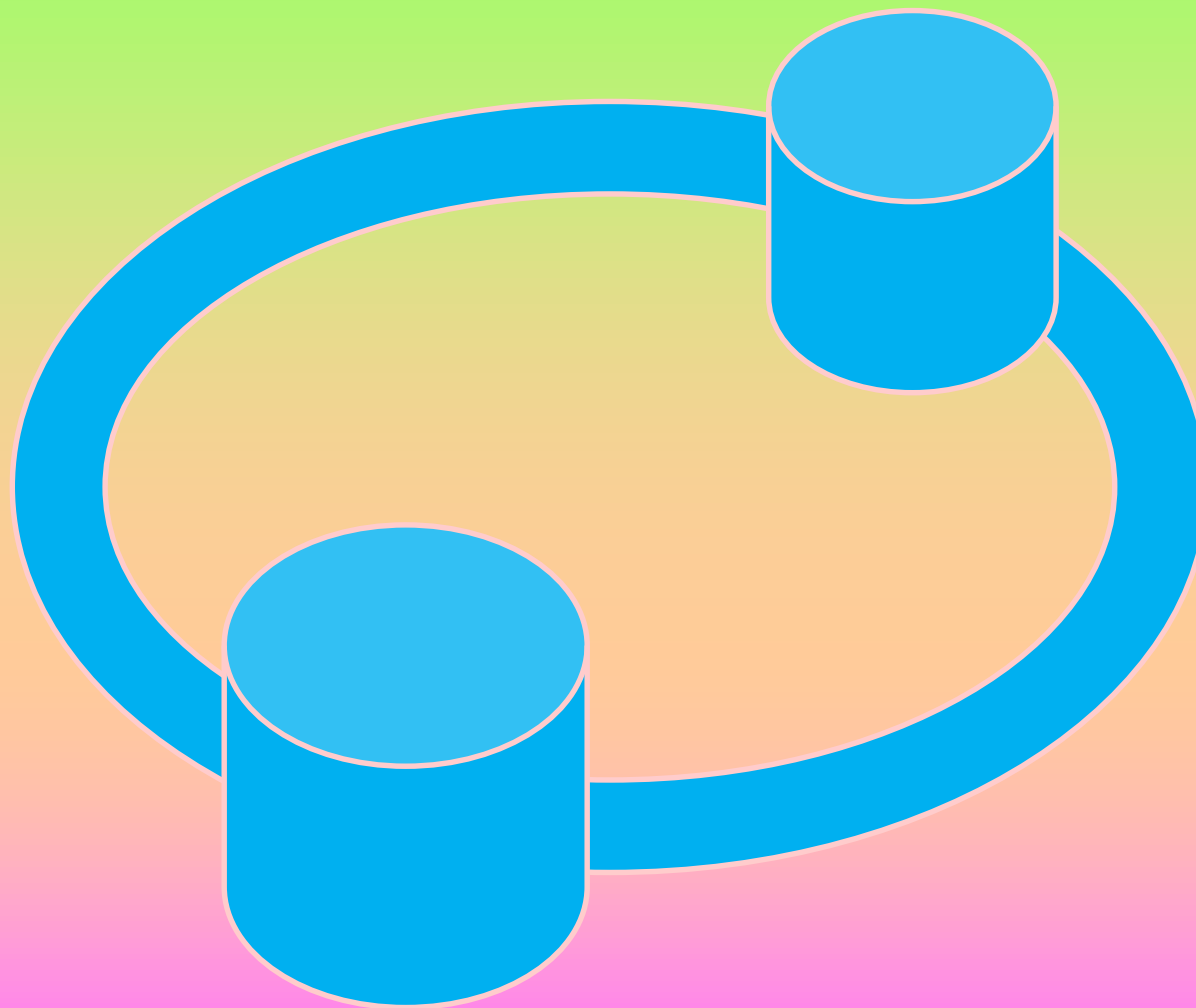
denn das LEBEN ist die Güte



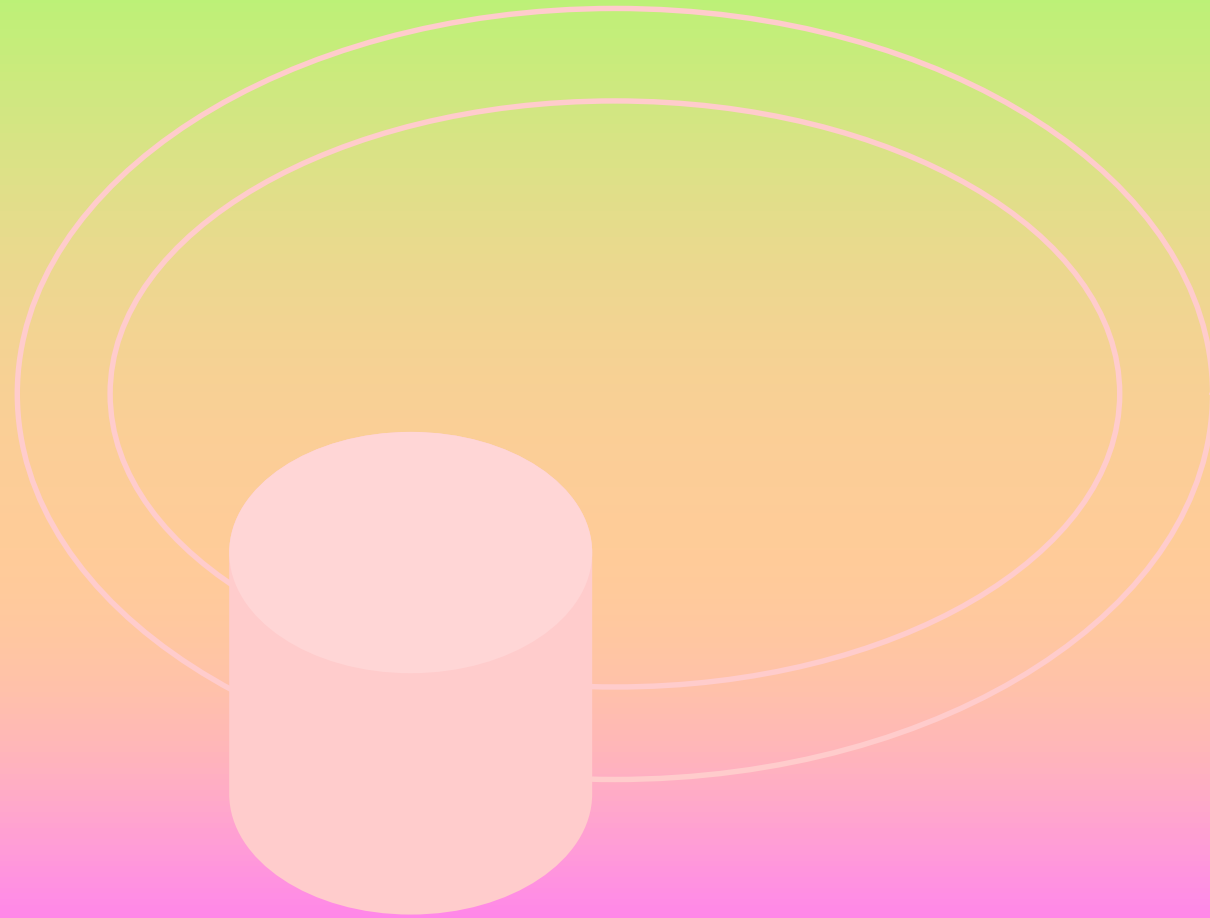
Zu den Treuen bin ich treu



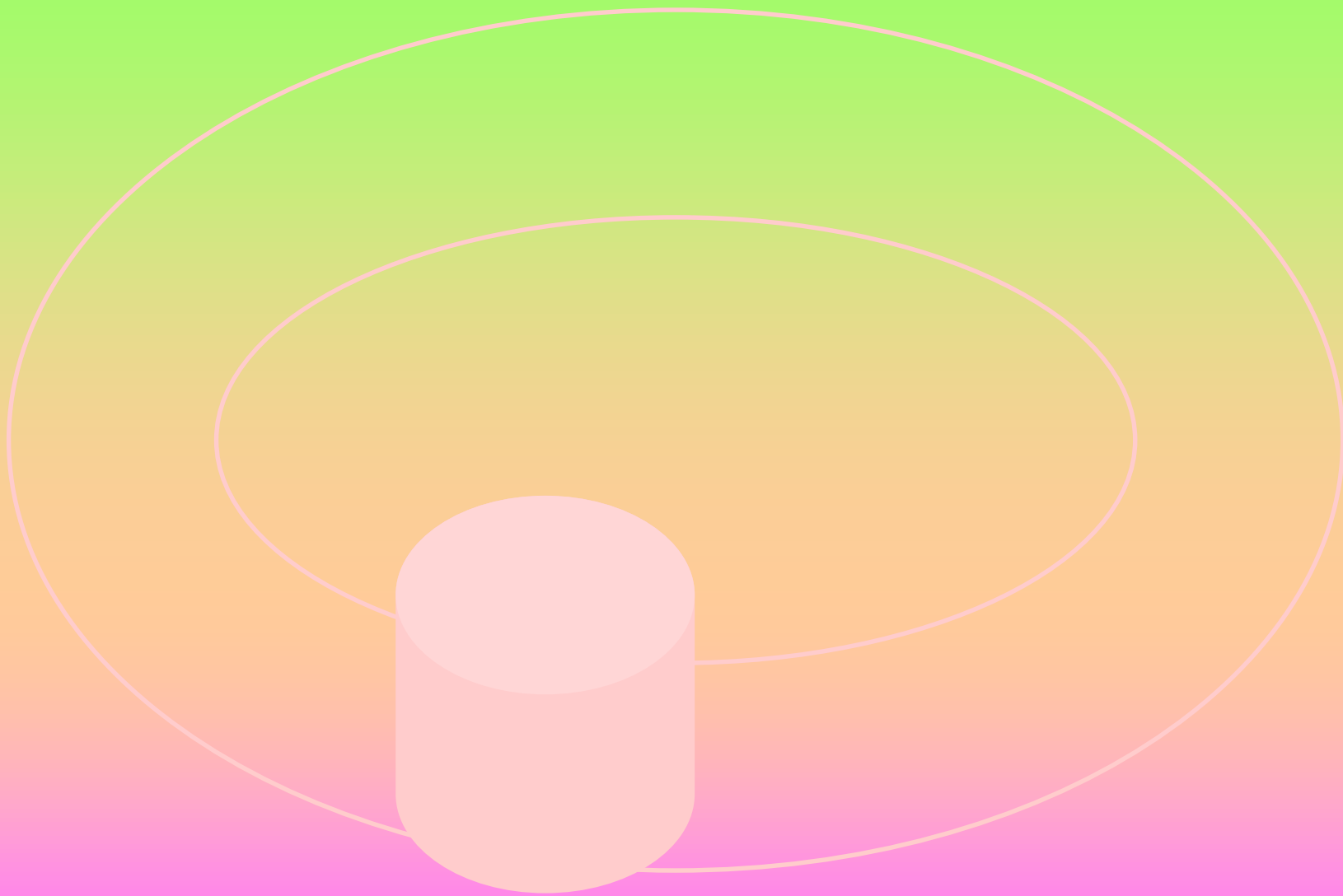
und zu den Nichttreuen bin ich auch treu



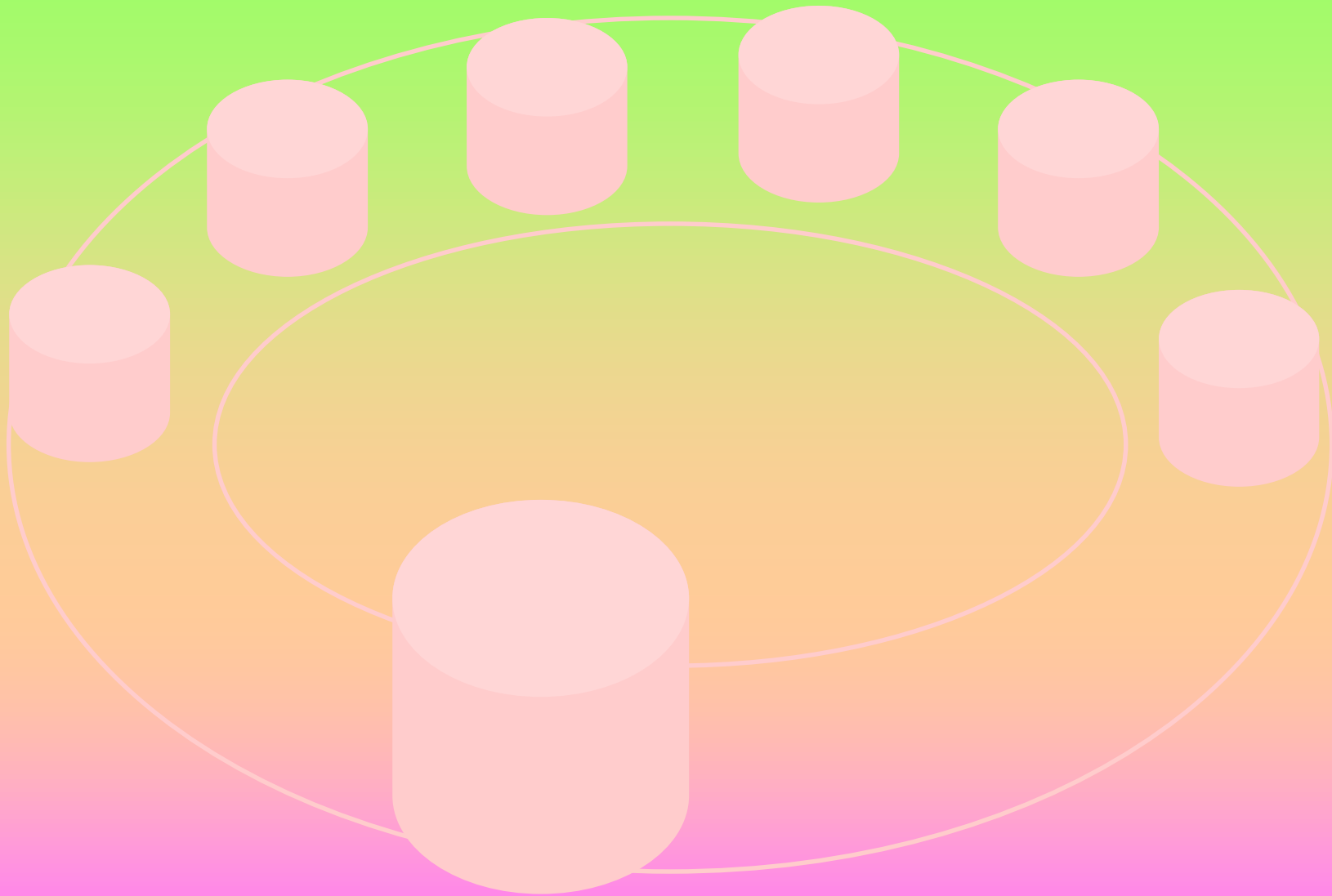
denn das Leben ist die Treue



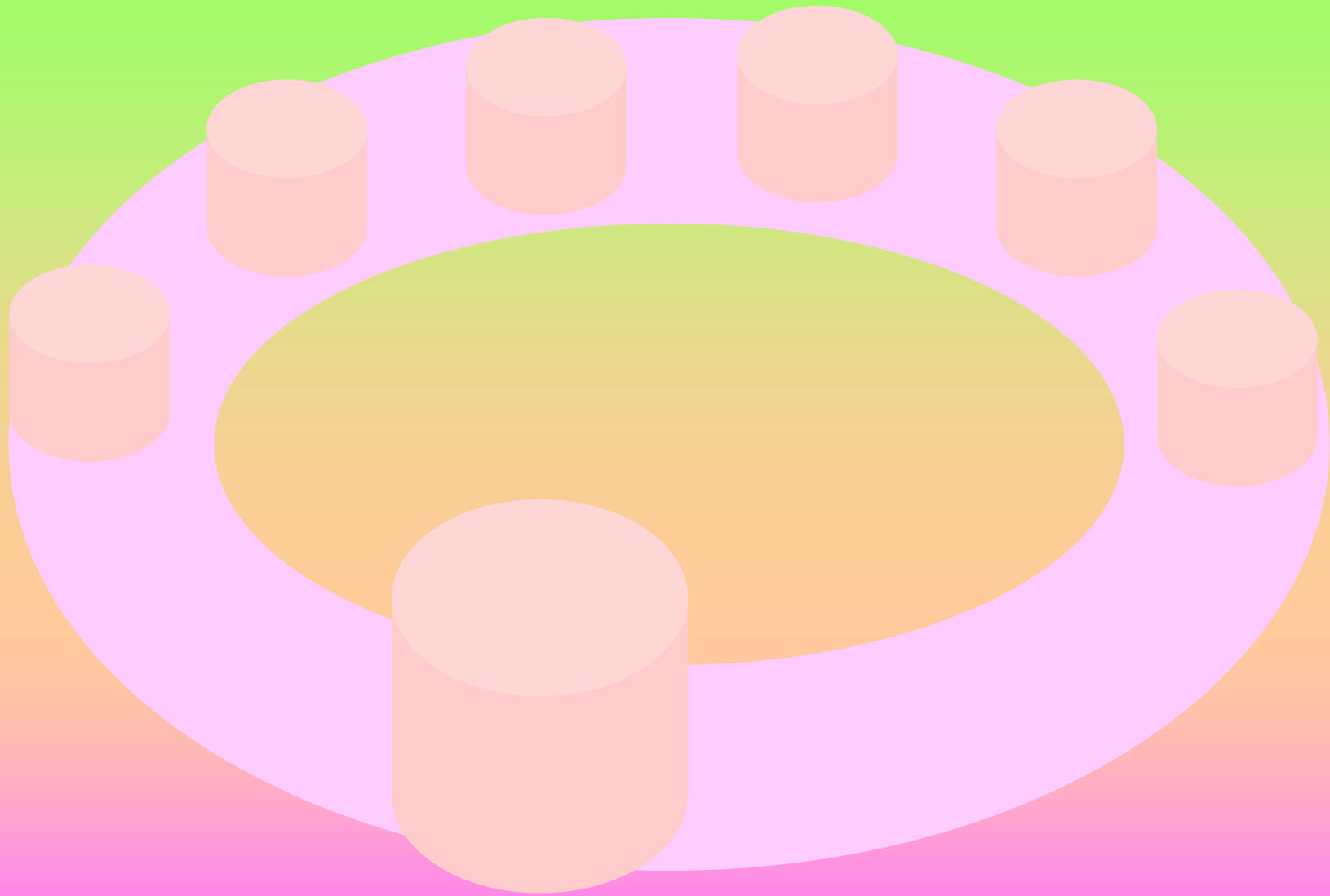
Der Berufene lebt in der Welt ganz still



aber er macht sein Herz weit für die Welt



Die Leute alle starren auf ihn und horchen



Der Berufene behandelt sie alle als seine Kinder

